



Evangelische
Initiative
Aachen

Engagiert älter werden

Programmheft

Nr. 80: Dezember 2016, Januar, Februar, März 2017



Evangelisches
Erwachsenenbildungswerk
Nordrhein

Gütesiegel Weiterbildung



WER WIR SIND

Die Evangelische Initiative „Engagiert älter werden“ ist ein **pluspunkt-Begegnungszentrum** im Aachener Zentrum, das allen offen steht und viele Möglichkeiten zu Geselligkeit, Kultur, Bildung, Orientierung und Lebenssinn bietet.

Träger der Initiative ist die Evangelische Kirchengemeinde Aachen und der Evangelische Kirchenkreis Aachen. Außerdem sind wir Mitglied des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes Nordrhein e.V. und als solches mit dem Gütesiegel Weiterbildung zertifiziert.

Ehrenamt

Unsere Veranstaltungen (außer Fortbildungen) sind grundsätzlich ehrenamtlich geleitet, weil wir Menschen in der zweiten Lebenshälfte die Möglichkeit bieten, ihr Wissen, ihre Talente, Interessen und Fähigkeiten für sich und andere ehrenamtlich einzusetzen.

Veranstaltungen

Das aktuelle Leben bei uns ist geprägt von zahlreichen Interessensgruppen (Sütterlin, orientalischer Tanz, philosophischer Gesprächskreis, Englisch-Stammtisch, Werkstatt aktiver Senioren, ...) und ehrenamtlich geleiteten Unterstützungs- und Bildungsangeboten (Sprachen, PC-Cafés, Sport, Trauerfrühstück, Migrantinnengruppe, ...).

Beratung

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Beratung und Vermittlung von Menschen, die Kontakte und Hilfen suchen. Diese Beratung und Vermittlung findet in regelmäßigen Sprechstunden statt und wird ebenfalls zu einem großen Teil ehrenamtlich geleistet.

Mitarbeit

Um die 100 ehrenamtliche Mitarbeiter/innen, drei hauptamtliche Mitarbeiter/innen mit eingeschränkter Stundenzahl und zahlreiche Besucher/innen gestalten und leben momentan die Idee von „Engagiert älter werden“ in Aachen.

Evangelische Initiative „Engagiert älter werden“

Annastr. 35, 52062 Aachen

Telefon: 0241–2 11 55

Email: info@engagiert-aelter-in-aachen.de

Internet: www.engagiert-aelter-in-aachen.de

Ansprechpartner/innen

Gunhild Großmann

Leitung

Telefon: 0241–2 11 55

Gunhild.grossmann@ekir.de

Sprechzeit Di. 11–13 Uhr nach Vereinbarung



Julia Debus

Büro

Telefon: 0241–2 11 55

Julia.debus@engagiert-aelter-in-aachen.de



Dennis Metzdorf

Büro, EDV

Telefon: 0241–2 11 55

info@engagiert-aelter-in-aachen.de



Kosten der Veranstaltungen finden Sie auf Seite 43

Ort der Veranstaltungen

Gemeindehaus der Evangelischen Annakirche, Annastr. 35

Manches findet an anderen Orten statt, in diesem Fall finden Sie den Ort in der Beschreibung der Veranstaltung.

Sprechstunden

montags 9–11 Uhr und donnerstags 17–19 Uhr

Eingeschränkt in den Ferien, nicht an Feiertagen und am 02.03.2017 (Reflexionstag)

Inhaltsverzeichnis

1. Sprechstunde – Beratung – Vermittlung	7
2. Sprechstunde zu Pflege und Vorsorge	7
3. Ehrenamtler/innen gesucht.....	8
4. Büchertausch	9
5. Glaube – Religion – Philosophie – Meditation	9
5.1 Meditative Kreistänze	9
5.2 Philosophischer Gesprächskreis.....	10
6. Wohlbefinden – Sport – Gesundheit	10
6.1 Rhythmus, bei dem jeder mit muss! NEU	10
6.2 Klangschalen-Klänge	10
6.3 Café zum Herzen.....	11
6.4 Gemeinsam singen mit Rita	11
6.5 Sport ab 60	11
6.6 Vital und gesund ?!	12
6.7 Vital und gesund ?! – Offene Fragestunde.....	12
6.8 Orientalischer Tanz	13
7. Begegnung und Geselligkeit	13
7.1 Treffpunkt Café Anna	13
7.2 Der Dienstagstreff	13
7.3 Der Mittwochstreff.....	14
7.4 Frauenstammtisch „ab 40“	14
7.5 Frauenstammtisch von „Engagiert älter werden“	14
7.6 Es gibt nichts Gutes, außer man tut es (E. Kästner).....	15
7.7 Spielen u. Spielgruppen in „Engagiert älter werden“	15
7.8 Skatkurs.....	15
7.9 Montags-Wanderungen	16
7.10 Freizeitgestaltung ohne Alkohol	16
7.11 Flötenkreis „Flauto Amabile“	17
7.12 Kegelkreis am Nachmittag.....	17
8. Bildung und Wissen	17
8.1 Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.....	17
8.2 Das PC-C@fé am Mittwoch	18
8.3 Das PC-C@fé am Donnerstag.....	18
8.4 MouseMobil – Computereinführung.....	18
8.5 PC-C@fé für Frauen an drei Vormittagen	19
8.6 Gripsgymnastik – ohne Vorkenntnisse	19
8.7 Für Sprachtüftler und -bastler – Wörtern auf der Spur	20

8.8	Schriftstücke aus alten Schriften heute lesbar machen	20
9.	Wanderungen – Ausflüge – Exkursionen	21
9.1	Wanderung mit Herrn Schönrock	21
9.2	Narzissenwanderung um die Emmaburg mit Frau Sosinka	22
9.3	Naturführungen mit Frau Lenze	22
10.	Sprachen	23
10.1	Französisch für Fortgeschrittene	23
10.2	Französisch mit geringen Vorkenntnissen	23
10.3	Französisch mit Vorkenntnissen	23
10.4	Französisch Konversation	24
10.5	Englisch-Stammtisch.....	24
10.6	Niederländisch-Stammtisch	24
10.7	Latein für Fortgeschrittene	24
11.	Kulturelles und kreatives Miteinander	25
11.1	Basteln und Dekorieren zu jeder Jahreszeit	NEU 25
11.2	Orgelcafé in der Annakirche	25
11.3	Ausstellungen und Bilderwechsel	26
11.4	Literatur am Vormittag	26
11.5	Literaturkursus am Mittwoch	26
11.6	Buchvorstellungen und –Vorlesung mit anschl. Gespräch	27
11.7	TheaterTreff <i>seniorTrainerin</i>	27
11.8	Theaterprojekt „Aktiv älter werden“	28
12.	Unterstützung und Engagement	28
12.1	Werkstatt aktiver Senioren	28
12.2	Sonntagsfrühstück für Trauernde <i>seniorTrainerin</i>	29
12.3	Migrantinnen Treff <i>seniorTrainerin</i>	29
12.4	Treffen für Menschen in Trennung und Scheidung	30
13.	Mitarbertreffen, Qualifizierung, Fortbildungen	30
13.1	Mitarbeiterbesprechung des Enäw-Teams	30
13.2	Reflexionstag der Initiative „Engagiert älter werden“	30
13.3	Talentkompass – Leben (im Alter) planen und gestalten.....	31
14.	Kooperationen	31
14.1	Offenes Singen	31
14.2	60+ Frühstücks- und Erzählcafé.....	32
14.3	Niederländisch.....	32
14.4	Alternativer Männerkreis	33
14.5	Reparaturdienst „Senioren helfen Senioren“	33
14.6	Sicher & Mobil.....	33

15. Chiffreanzeigen	34
15.1 Begegnung und Geselligkeit	34
15.2 Bildung und Wissen	34
15.3 Hilfen und Engagement.....	35
15.4 Verschiedenes	39
16. Gütesiegel Weiterbildung.....	40
17. Ausblick auf die folgenden Monate	41
18. Das Leitbild von „Engagiert älter werden“	42
19. Allgemeine Geschäftsbedingungen, Kosten, Spenden.....	43



1. Sprechstunde – Beratung – Vermittlung

montags

9–11 Uhr

donnerstags

17–19 Uhr

dienstags

11–13 Uhr

mit Termin

Unsere wöchentlich angebotenen Sprechstunden sind offen für jeden: Wir hören Ihnen zu.

Wir besprechen mit Ihnen, wie Sie unser breites Angebot nutzen können.

Wir helfen Kontakte zu finden, besonders wenn man plötzlich allein ist oder neu zugezogen in Aachen. Dazu können Sie in unsere Kartei aufgenommen und je nach Interesse vermittelt werden oder Sie haben die Möglichkeit, in diesem Programmheft eine Anzeige aufzugeben.

Beratung zu Ehrenamt und rund um's Älterwerden erhalten Sie ebenfalls in unseren Sprechstunden. Tel. 0241 / 2 11 55

PS: Wir suchen teamfähige Menschen, die Lust haben, unser Sprechstundenteam zu verstärken. Siehe auch unter 3. *Ehrenamtler/innen gesucht*.

2. Sprechstunde zu Pflege und Vorsorge

Montag

10–12 Uhr

06.02.2017

mit Termin

In Kooperation mit dem Diakonischen Werk im Kirchenkreis AC: Eine erfahrene Mitarbeiterin der Diakonie steht nach Bedarf für Pflegesprechstunden zur Verfügung. Sie finden Beratung und Unterstützung in folgenden Punkten:

- Hilfe und Unterstützung beim Stellen von Anträgen,
- Auswahl einer Einrichtung und bei allen Fragen zur Finanzierung,

zierung,

- Fragen rund um Vorsorgevollmacht, Betreuungen, Patientenverfügungen,
- Vermittlung von Sozialeinrichtungen der Alten- und Krankenpflege (amb. Dienste, Seniorenheime, Tagespflege, Hospiz). Leitung: Frau Frieß vom Tagespflegehaus, Sprechstunde zu Pflege und Vorsorge. Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55

3. Ehrenamtler/innen gesucht

Hier in der Evangelischen Initiative **ENGAGIERT ÄLTER WERDEN** wird Menschen die Möglichkeit gegeben, ihr Lebens- und Alltagswissen weiterzugeben und eine sinnvolle Aufgabe zu finden.

Das vorliegende Programmheft ist eine aktuelle Zusammenstellung aller Aktivitäten, die durch ehrenamtlich tätige Menschen zustande kommen. Die **Initiative hat sozusagen eine Lotsenfunktion** und unterstützt und vernetzt Aktivitäten und Nachfrage.

Und so freuen wir uns ...

... über alle, die in den letzten Monaten neu zu uns gekommen sind, sich hier ehrenamtlich engagieren und Neues anbieten.

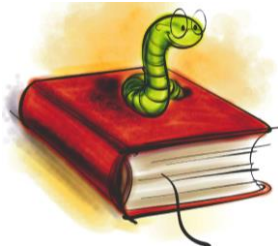
Aktuell gesucht:

- **Männer und Frauen** für das Team des **Sprechstundendienstes!** Beraten, Kartei führen, telefonieren, vermitteln, uvm.. Wenn Sie gerne im Team arbeiten und sich zwischen zwei und vier Stunden in der Woche engagieren möchten, sind Sie hier willkommen. Probeweise können Sie vier Wochen hospitieren, bevor ein verbindliches Ehrenamt entsteht.
- **Patengroßmütter und Patengroßväter** für Familien ohne Großeltern, bzw. ohne Großeltern vor Ort
- **Handwerklich interessierte Männer** zur Mitarbeit in der Werkstatt aktiver Senioren !!!
- **Menschen, die gerne andere unterstützen und ihnen helfen**, z.B. bei Spaziergängen, beim Einkaufen, oder indem sie vorlesen, Gesellschaft leisten, ...
- Mitarbeiterinnen für die **PC-Cafés von Frauen für Frauen**
- **Immer gesucht:** Menschen, die ihre Fähigkeiten und ihr Lebenswissen ehrenamtlich weitergeben möchten.

Wir bieten:

Regelmäßige Austauschtreffen im Team und gemeinsame Ausflüge und Feste. Einführung, ggf. Schulung und Qualifizierung sind selbstverständlich. Weitere Einzelheiten erfahren Sie im persönlichen Gespräch. Ansprechpartnerin ist Frau Großmann, Tel. 0241 / 2 11 55. Leider können wir Fahrtkosten und Parkhausgebühren nur in Ausnahmefällen erstatten.

4. Büchertausch



Wir bedanken uns bei allen Leserinnen und Lesern für ihr reges Interesse und die vielen Bücherspenden. Um Platz für die „Neuen“ zu schaffen werden wir hin und wieder die „Stehengebliebenen“ aussortieren und in eine „zu verschenken Kiste“ legen. Wir freuen uns weiterhin auf alle Lesebegeisterten und neue Tauschbücher. Getauscht werden kann an allen Veranstaltungen und zu den Sprechzeiten im Annasaal des Gemeindehauses.

Leitung: Christel Niederstadt und Waltraud Koenen

5. Glaube – Religion – Philosophie – Meditation

5.1 Meditative Kreistänze

Wir tanzen Kreistänze aus verschiedenen Ländern, die „Lebensthemen“ berühren. Im Tanz erfahren wir uns in vielfältiger Weise: Wir kommen zur Ruhe, spüren Freude und Trauer, erleben auch unsere Grenzen, gewinnen Klarheit. Alles ist möglich. Mitzubringen sind Lust an Bewegung und Freude, miteinander zu tanzen. Wir tanzen in Socken oder in leichten, bequemen Schuhen.

Kostenbeitrag pro Treffen 5 Euro einschl. Solidaritätsbeitrag.
Leitung und Anmeldung: Erika Hitschler, Tel. 0241/6 10 82

montags
10–12 Uhr

28.11., 05.12.,
12.12., 19.12.
2016

06.03., 13.03.,
20.03., 27.03.,
03.04., 10.04.
2017

Adventszeit: „Tänze Licht in dunkler Zeit“
Tänze zur Advents- und Weihnachtszeit

Meditative Kreistänze in der Zeit vor Ostern „Die Natur erwacht“

5.2 Philosophischer Gesprächskreis

– *Grundfragen der Menschheit* –

montags
11–12.30 Uhr

bis 19.12.2016
weiter ab
09.01.2017

1. Was kann ich wissen? 2. Was soll ich tun? 3. Was darf ich hoffen? 4. Was ist der Mensch? fragt der Philosoph Immanuel Kant. Und wir mit ihm. Ich freue mich auf eine angeregte Kursreihe. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Leitung: Dr. Stephan Schank,
Anmeldung: Claus Clausen, Tel. 0241 / 7 99 42

6. Wohlbefinden – Sport – Gesundheit

6.1 Rhythmus, bei dem jeder mit muss!

NEU

mittwochs
12.30–13.30 h

ab 07.12.2016

Wenn Sie sich gerne tanzend bewegen zu flotten, bekannten Songs und Melodien internationaler Musik aus den letzten 80 Jahren, sich ein klein wenig Fitness gönnen wollen - gepaart mit rhythmischen Klängen und garantierter Entspannung, dann schauen Sie einmal vorbei, Sie sind herzlich willkommen.

Wichtig: Dies ist kein Tanzkurs, kein Paartanz, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Leichte Sportbekleidung ist zu empfehlen. Bitte melden Sie sich an, die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.

Leitung: Ingrid Teepe-Ortmanns

Anmeldung Tel. 0241-21155 (Büro)

6.2 Klangschaalen-Klänge

dienstags
10.30–11.30

10.01., 24.01.,
07.02., 21.02.,
07.03., 28.03.
2017

Hören, Spüren, Fühlen, Entspannen

(Bitte unbedingt eine Matte/Decke, evtl. Kissen mitbringen, Socken, bequeme Kleidung.) Teilnehmerzahl auf 8 begrenzt,
An-/Abmeldung erbeten unter 0241 / 16 82 37 43

Ort: Immanuelkirche, Siegelallee 2, Aachen

Leitung: Marlene Destunis

6.3 Café zum Herzen



Dienstag
14.30–16.30 h

14.03.2017

In einer Gruppe (max. 10 Frauen) möchten wir uns mithilfe kreativer Mittel mit dem Thema HERZ unter verschiedenen Aspekten beschäftigen.

Thema wird diesmal sein: „**Herzensorte**“.

Leitung: Petra Dickmeis, Gunhild Großmann

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

6.4 Gemeinsam singen mit Rita

donnerstags
10.30–12 Uhr
nicht am 29.12.
und 05.01.

„Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder ...“
Singen bereichert, macht gute Laune und verbindet.

Alle, die Lust am Singen haben, sind eingeladen, mitzumachen.

Als Grundlage nutzen wir eine Sammlung mit Liedern aus

den Bereichen

- Liedermacher
- Friedenslieder
- Mantren
- Folk, Pop und Schlager

Der Gesang wird von mir mit Gitarre begleitet. Gerne können Wunschlieder mit eingebracht werden. Die Freude am Singen steht im Vordergrund, nicht „gutes Singen“. Es soll ein offener Kreis sein, Ihr könnt jederzeit dazukommen.

Leitung: Rita Schroeter

Anmeldung: 0241 / 2 11 55 (Büro)

6.5 Sport ab 60

1. mittwochs
10.30–11.30 h
ab 14.12.2016

Leichte Gymnastik zur Lockerung und Förderung der Gesundheit. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 12 begrenzt, daher ist eine Anmeldung aber auch Abmeldung notwendig, damit Interessentinnen von der Warteliste nachrücken können.

2. freitags
10.30–11.30 h
ab 16.12.2016

Es handelt sich um zwei verschiedene Gruppen, die Freitagsguppe ist z. Z. voll belegt.

Leitung: Vera Keuler, Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

Beide Gruppen fallen in der letzten Dezemberwoche aus!

6.6 Vital und gesund ?!

Donnerstag
15.30–17 Uhr

16.03.2017

Durch Ernährung neuen Schwung gewinnen!

Gesund leben zahlt sich aus. Was wir essen bleibt nicht ohne Folgen. Wissenschaftler betonen, welche große Bedeutung eine gesunde Ernährung für unsere Fitness hat. Wie Sie positiv Einfluss nehmen können auf Ihre Gesundheit, erfahren Sie in diesem Vortrag. Anschließend wird ein 15minütiger

Film gezeigt. Ich lade Sie herzlich mit einer ausgesuchten Köstlichkeit dazu ein.

Kostenumlage 6,50 € (darin enthalten ist Infomaterial, eine kulinarische Kostprobe und der Solidaritätsbeitrag).

Leitung: Gabriele Volkmer, ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin GGB,

Anmeldung: Tel. 0241 / 8 37 35

6.7 Vital und gesund ?! – Offene Fragestunde

Donnerstag
15.30–17 Uhr

06.04.2017

Mit kulinarischer Kostprobe

Gesundheit ist ein Stück Lebensfreude, die man sich erhalten kann.

Gerade in der heutigen Zeit wird es immer wichtiger, die Zusammenhänge zwischen unserer Ernährung und unserer Gesundheit zu kennen und diese dann umzusetzen! Wissenschaftler betonen, welchen großen Einfluss eine vitalstoffreiche

Ernährung auf unsere **Vitalität** und unser gesamtes **Wohlbefinden** hat.

Themen könnten sein:

- Wie kann ich positiv Einfluss nehmen auf meine Gesundheit?
- Vitalstoffreiche Ernährung: was ist das? wie wirkt sie?
- Tipps und Tricks rund um Einkauf, Zubereitung sowie Umsetzung am heimischen Herd.
- Anschließend wird ein 15minütiger Film gezeigt.

Ich lade Sie sehr herzlich mit einer ausgesuchten Köstlichkeit dazu ein. **Kostenumlage 6,50 €** (darin enthalten ist Infomaterial, eine kulinarische Kostprobe und der Solidaritätsbeitrag).

Leitung: Gabriele Volkmer, ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin GGB,

Anmeldung: Tel. 0241 / 8 37 35

6.8 Orientalischer Tanz

mittwochs
16–17 Uhr
bis 14.12., dann
Pause bis April
2017

Tänzerische Gymnastik zu afrikanischer und orientalischer Musik für Frauen ab 50. Eine Anmeldung ist notwendig, die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.

Leitung: Elfi Khraifi-Grohall, Tanzpädagogin
Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

7. Begegnung und Geselligkeit

7.1 Treffpunkt Café Anna

Donnerstag
15–17 Uhr
09.02.2017

Interessen – Kontakte – Austausch

Immer wieder kommen Menschen mit verschiedensten Interessen in unsere Sprechstunden, die Kontakte zu anderen mit ähnlichen Interessen suchen.

In unserem Treffpunkt Café Anna bieten wir die Möglichkeit, direkt andere Menschen kennenzulernen und nicht erst über den telefonischen Umweg. Wer also andere sucht, um

gemeinsam etwas zu unternehmen, spazieren oder ins Theater zu gehen, einfach zum Klönen, oder oder oder, ist herzlich eingeladen in unseren Treffpunkt Café Anna.

Bitte melden Sie sich vorher an unter Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro).

7.2 Der Dienstagstreff

dienstags
15 Uhr

Sind sie oft allein und suchen neue Kontakte und ein bisschen Geselligkeit? Bei einer Tasse Kaffee lernen wir uns kennen und verabreden uns für neue Aktivitäten.

(Max. Teilnehmerzahl 16).

Ort: Café M in Aachen-Burtscheid, Dammstr. 29

Leitung: Ilse Körting, Tel. 0241 / 1 60 69 34
Margret Leyendecker, Tel. 0241 / 6 58 01

7.3 Der Mittwochstreff

mittwochs
15 Uhr
jeden 1. und 3.
Mittwoch im
Monat

Dies ist ein gemütlicher Kaffeenachmittag von Frauen, die Geselligkeit suchen. Hier wird die Möglichkeit geschaffen, sich besser kennenzulernen, um dann evtl. auch etwas anderes miteinander unternehmen zu können.

Ort: Café Liège, Goethestraße

Leitung: Ulrike Wiesmann, Tel. 0241 / 7 51 62

Neue Interessenten bitte vorher anmelden, da sich der Treffpunkt schon mal ändern kann.

7.4 Frauenstammtisch „ab 40“

jeden
2. Donnerstag
im Monat
19 Uhr

Wir sind ein Kreis von Frauen ab 40 Jahren, treffen uns einen Donnerstag im Monat, klönen und planen gemeinsame Unternehmungen. Gesellige und aufgeschlossene Frauen sind bei uns herzlich willkommen. Bitte rufen Sie vorher an.

Ort: Restaurant „Wehrhafter Schmied“, Jakobstr. 26

Leitung: Helga Plum, Tel. 0241 / 87 38 57
Ute Huppertz, Tel. 0241 / 50 22 94

7.5 Frauenstammtisch von „Engagiert älter werden“

freitags
18.00 Uhr

Hier können sich Frauen kennen lernen, miteinander sprechen und Erfahrungen austauschen. Sie haben auch Gelegenheit, Verabredungen zu treffen, eventuell schon für das folgende Wochenende. Aus den Stammtischen entwickeln sich spontan viele Aktivitäten im Schneeballsystem, die im Programmheft nicht extra aufgeführt werden. (Maximale Teilnehmerzahl 10).

Ort: Kurparkterrassen Burtscheid, Dammstraße 38

Leitung: Margret Leyendecker, Tel. 0241 / 6 58 01

7.6 Es gibt nichts Gutes, außer man tut es (E. Kästner)

Auch für uns könnte dieser schöne Plan angesagt sein. Darum wollen wir uns nun, gerade in der Zeit unseres "Älter- und Altwerdens", dazu gemeinsam auf den Weg machen.

donnerstags
11.30–13 Uhr

14 tägig

ab 12.01.2017

Unsere vielfältigen Lebenserfahrungen nutzen, um unsere Wünsche zu erkennen, zu benennen und immer wieder aus-zuprobieren.

Bei offenen Gesprächen, Herzlichkeit, Akzeptanz und Schul-terschluss werden wir unbedingt wach und wahrnehmungsfä-hig bleiben, um.....s.o.

Leitung: Mechthild Busch

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

7.7 Spielen u. Spielgruppen in „Engagiert älter werden“

montags
14–17 Uhr

Der Montags-Termin wird von vielen genutzt. Neue Mitspie-ler / innen bitte nur nach Rücksprache mit Frau Sarvaas.

Rummycup – Rommé – Doppelkopf ...

Leitung: Elke Sarvaas, 02407 / 91 71 56

freitags
14–17 Uhr
nicht am 30.12.

Canasta

Neue Mitspieler/innen mögen bitte Rücksprache mit Juliane Jakubeit aufnehmen über Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

7.8 Skatkurs

freitags
14–17 Uhr
Beginn
13.01.2017

Wer möchte gerne Skat spielen lernen? Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene. Bitte melden Sie sich an.

Leitung: Herr Kogel, Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

7.9 Montags-Wanderungen

montags

10.00 Uhr

Wir wandern jeden Montag um 10.00 Uhr ab „Arche“, Schurzelter Str. 540. Zügig geht es durch Wald und Flur. Sie erreichen die „Arche“ mit den Buslinien: 25, 35, 45, 55, 33. Haltestelle ist Reutershag. Wir freuen uns, wenn Sie mitwandern. Haben Sie Fragen, dann rufen Sie bitte an.

Ort: „Arche“, Schurzelter Str. 540

Leitung:

Otto Rosenthal, Tel. 0241 / 8 59 79

Ingeborg Schaeffer, Tel. 0241 / 87 13 43

7.10 Freizeitgestaltung ohne Alkohol

Als Gruppe von Menschen jeder Altersstufe (ggf. auch Kinder) planen wir einmal im Monat verschiedene Unternehmungen ohne Alkohol mit Rucksackverpflegung.

Sa. 17.12.2016

09.00 Uhr

AC-Hbf, Bahn

Ausstellung „Wunder der Natur“ im Gasometer Oberhausen

Sa. 14.01.2017

09.45 Uhr

AC-Bushof

2x7 im Aachener Stadtwald,
bei richtiger Rechnung nur 11 km

Sa. 18.02.2017

09.00 Uhr

AC-Bushof

Berge und Seen I
Monschau – Hammer – Einruhr, 13 km

Sa. 18.03.2017

09.30 Uhr

AC-Hbf, Bahn

Berge und Seen II
Obermaubach – Rath – Obermaubach, 11 km

Anmeldungen eine Woche vorher bei Herrn Rösgen, Tel. 0241 / 2 12 30.

7.11 Flötenkreis „Flauto Amabile“

mittwochs
18–20 Uhr
2 bis 4 mal
monatlich

Die Blockflöten-Gruppe „Flauto amabile“ besteht z. Z. aus vier Personen, die sich der barocken und modernen Blockflötenmusik widmet und damit auch gelegentlich auftritt. Interessierte mit Taktsicherheit und sehr guten Flötenkenntnissen sind herzlich eingeladen mitzuspielen.

Ort: Privat, bitte erfragen

Leitung: Dr. Karl Schulz, Tel. 0241 / 7 01 82 95

7.12 Kegelkreis am Nachmittag

jeden
1. Dienstag im
Monat
15–18 Uhr

Wir treffen uns beim „Wehrhaften Schmied“ in der Jakobstraße zu einer fröhlichen, geselligen Kegelerunde. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Zur Zeit können keine Neuen aufgenommen werden.

Ort: Kegelbahn im „Wehrhaften Schmied“

Leitung: Karin Mooshak

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

8. Bildung und Wissen

8.1 Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Mittwoch
14.30–16.30 h
22.03.2017

Möglichkeiten, sich bei Krankheit und Alter juristisch abzusichern.

Welche Möglichkeiten gibt es, sich gegenüber Ärzten, Behörden, Banken und anderen wirksam vertreten zu lassen? Wie kann ich im Voraus bestimmen, welche Pflege oder in welches Pflegeheim ich möchte? Kann ich bestimmte medizinische Behandlungen bereits im Vorfeld ablehnen? Diese Fragen werden durch den Vortrag und anschließende Möglichkeit für Nachfragen oder eine Diskussion beantwortet. Ferner werden gängige Musterformulare vorgestellt und hier die jeweiligen Vor- und Nachteile erläutert. Es werden ausführliche Skripten zu dem Thema verteilt.

Leitung: Andreas Schmeitz, Rechtsanwalt

Anmeldung unter 0241 / 2 11 55 (Büro), Kosten 1,5 € Solidaritätsbeitrag

8.2 Das PC-C@fé am Mittwoch

mittwochs
14–16 Uhr
nicht am 28.12.
und 03.01.

Wir begleiten Sie beim Surfen im Internet und geben Hilfestellungen. PCs sind vorhanden oder bringen Sie Ihren Laptop mit. *Hier können noch Teilnehmer/innen dazukommen.*

Leitung: Dennis Metzdorf und Team

8.3 Das PC-C@fé am Donnerstag

donnerstags
14–16 Uhr
nicht am 29.12.
und 04.01.

Einführung in die Welt des Computers, E-Mail senden, Word, Internettipps, gemeinsam googlen u.v.m. an vorhandenen PCs oder bringen Sie Ihren Laptop mit.

Haben Sie ein Problem mit ihrem Computer, die ehrenamtlichen Mitarbeiter des PC-Cafés helfen gern.

Leitung: Rüdiger Lange, Dennis Metzdorf u.a.

8.4 MouseMobil – Computereinführung

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Die vorstehenden Angebote sind für Menschen, die beweglich sind. MouseMobil ist für alle, die nicht mehr so beweglich sind oder durch die Pflege von Angehörigen nur schlecht aus dem Haus kommen. Wenn Sie trotzdem gerne die Möglichkeiten von Computer, Internet und E-Mail ganz unverbindlich kennen lernen oder weiter schulen möchten, sind die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von MouseMobil gerne für Sie da.

In ca. sieben Besuchen bei Ihnen Zuhause werden Anfänger/innen Schritt für Schritt in den Umgang mit Computer und Internet eingeführt. Fortgeschrittene werden individuell unterstützt. Ein eigener Computer ist nicht nötig. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen bringen bei Bedarf einen Laptop mit.

**Für alle, die diesen Service nutzen möchten: Anmeldung unter
Tel. 0241 / 2 11 55.**

8.5 PC-C@fé für Frauen an drei Vormittagen

- Das heißt: Wir sitzen mit unseren Computern in netter Runde zusammen;
 - Sie machen das, was Sie gerne mit Ihrem Computer machen möchten, wie zum Beispiel eine E-Mail schreiben, im Internet surfen oder dort etwas suchen („googeln“), Fotos von Ihrer Kamera auf dem Computer speichern, Texte schreiben und vieles mehr. Auch das Thema „Handy“ (Smartphone-Nutzung, SMS schreiben etc.) findet beim PC-C@fé für Frauen seinen Platz.
 - und ich? Ich unterstütze Sie dabei.

dienstags

09.30–11 Uhr
Die Gruppe ist geschlossen.

mittwochs

09.30–11 Uhr

donnerstags

09.30–11 Uhr

**nicht in den
Ferien**

Und falls einmal mehrere von Ihnen an einem gemeinsamen Thema zum Umgang mit dem Computer interessiert sind, können wir uns auch das gerne zusammen anschauen.

Max. 6 Teilnehmerinnen pro Termin.

Wöchentliche Anmeldung (Erstanmeldung) per E-Mail, telefonisch im Büro: bei Anmeldungen immer Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse angeben!!! Online ist die Teilnehmerliste auf www.xoyondo.com, der Link wird per E-Mail zugeschickt. In der Onlineliste können Sie auch direkt sehen, zu welchen Terminen noch Plätze frei sind. Gerne dort auch schon Thema / Themen im Kommentar angeben.

Da ich die Gruppe allein leite, ist die Teilnehmerzahl begrenzt und eine **Anmeldung für jeden Termin verbindlich – sagen Sie also bitte ab**, wenn Sie nicht kommen können, selbst wenn es kurzfristig ist.

Solibeitrag: 3 € pro Termin.

Leitung: Andrea Martin, pc-cafe@outlook.de, Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

8.6 Gripsgymnastik – ohne Vorkenntnisse

donnerstags

13.15–14.15 h

01.12. bis

22.12.2016

weiter ab

02.03.2017

Gripsgymnastik ist ein Angebot speziell für Menschen in der zweiten Lebenshälfte, um die geistigen Fähigkeiten wie logisches Denken, Konzentration und Kreativität zu trainieren und bis ins hohe Alter zu erhalten.

Um nicht nur auf abrufbares Wissen zurückzugreifen (wie dies z. B. beim Kreuzworträtsel oder Quiz der Fall ist), werden Übungen vorwiegend aus dem Zahlenbereich, dem räumlichen Vorstellungsvermögen und sogenannte Denksportauf-

gaben ausgewählt. Dies dient dazu, sich mit neuen, ungewohnten geistigen Inhalten zu beschäftigen und dadurch seinen „Grips“ zu trainieren.

Zu Beginn eines Kurses werden Fingerübungen gemacht, die die Hirndurchblutung steigern und die Koordination trainieren.

Man muss keine Vorkenntnisse haben (es reicht in der Regel die Kenntnis des Einmaleins), man sollte aber gerne tüfteln und Freude am Denken haben. Max. 12, mind. 5 Teilnehmer.

In Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Lebensraum Aachen.

Leitung: Dr. Brigitte Beier, Tel. 0241 / 5 83 48

8.7 Für Sprachtüftler und -bastler – Wörtern auf der Spur

2. und 4.

**Mittwoch im
Monat**

10.30–12 Uhr

14.12.2016

11.01., 25.01.

08.02., 22.02.,

08.03., 22.03.

2017

„Wörtern auf der Spur“ das soll beinhalten: Von einem vorgegebenen Wort wird seine Herkunft mit der frühesten Bedeutung benannt, wie auch die Verwandtschaft in indoeuropäischen Sprachen.

Eine Wortsammlung entsteht dann in der Gruppe durch Wörter der Wortfamilie, Wörter jeder Wortart, zusammengesetzte Wörter und Ausdrücke. Genauso geht es mit gleichlautenden Wörtern anderer Bedeutung.

Danach wird Jede/r einen kleinen Text schreiben mit einigen Wörtern dieser Sammlung. Die Zeit dafür wird begrenzt.

Es folgen noch 1 bis 2x auf gleiche Weise notierte Wortsammlungen und jeweils das Text-Schreiben.

Leitung: Agnes Charlier, Toni Seibert

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

8.8 Schriftstücke aus alten Schriften heute lesbar machen

1. und 3.

**Mittwoch im
Monat**

10.30–12 Uhr

07.12.2016

04.01., 18.01.,

01.02., 15.02.,

01.03., 15.03.

2017

Eine Gruppe, die sowohl die Sütterlin-Schrift wie auch andere ältere Schriften lesen kann, überträgt Schriftstücke, die gebracht oder geschickt werden, in die heutige Schrift. Es mag sich um alte Briefe, auch Feldpost, um Urkunden oder umfangreichere Texte handeln, sie werden für die jüngere Generation lesbar gemacht. Für Rücksendungen bitte einen frankierten Umschlag mit Anschrift beifügen.

Leitung: Agnes Charlier, Christine Eichstädt

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

9. Wanderungen – Ausflüge – Exkursionen

Für alle Fahrten, Wanderungen / Naturführungen gilt: Jede/r Teilnehmer/in geht auf eigenes Risiko und eigene Haftung mit.

9.1 Wanderung mit Herrn Schönrock

Für die Wanderungen gilt: Wetterfeste Kleidung und Schuhe, Picknick aus dem Rucksack. Wanderstöcke geben Sicherheit, vor allem wenn der Boden nass ist.

Dienstag
10 Uhr
14.02.2017

Landschaftsentdeckungspfad „Die Felspassage“

Treffpunkt auf dem Parkplatz Nationalpark-Infopunkt Zerkall, Auel 1, 52393 Hürtgenwald-Zerkall.

Etwa 5 Stunden (ca. 13 km), Schwierigkeitsgrad: mittel.

Dienstag
10 Uhr
21.03.2017

„Im Reiche des fliegenden Edelsteines“, Wanderung im Prethtal bei Hellenthal.

Treffpunkt auf dem Parkplatz „Campingplatz“ an der B 265 hinter Hellenthal auf der linken Straßenseite.

Etwa 5 Stunden, 13 km, Schwierigkeitsgrad: leicht.

Dienstag
11 Uhr
18.04.2017

„Die Eifel von unten“, Führung durch ein ehemaliges Bleibergwerk, anschließend Wanderung im früheren Erzabbaugebiet.

Treffpunkt auf dem Parkplatz vor dem Grubengebäude „Aufbereitung II“, Nr. 1, 53940 Hellenthal-Rescheid. Bitte pünktlich oder etwas früher kommen, da wir eine Führung haben werden. Temperatur im Bergwerk 8 °C, bitte bei Ihrer Kleidung berücksichtigen. Dauer der Führung etwa 1 ½ Stunden. Anschließend empfiehlt sich das Gruben-Museum. Dann folgt eine 3- bis 4-stündige Wanderung auf den Spuren des Bergbaus über Tage.

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel. Kosten etwa 6 € für Führung unter Tage. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften melden Sie sich bitte frühzeitig an. Als Mitfahrer/in beteiligen Sie sich bitte mit 5 € an den Fahrtkosten. Ferner erbitten wir 1,50 € pro Veranstaltung und Teilnehmer als sog. Solidaritäts-Euro.

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel. Kosten etwa 6 € für Führung unter Tage. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften melden Sie sich bitte frühzeitig an. Als Mitfahrer/in beteiligen Sie sich bitte mit 5 € an den Fahrtkosten. Ferner erbitten wir 1,50 € pro Veranstaltung und Teilnehmer als sog. Solidaritäts-Euro.

Leitung, Anmeldung, Infos: Wolfgang Schönrock

Tel./Fax 0241 / 17 46 00 oder Mobil 0174 19 63 359 zur Verabredung von Fahrgemeinschaften

9.2 Narzissenwanderung um die Emmaburg mit Frau Sosinka

Mittwoch

22.03.2017

Abfahrt Aachen Bushof. Zeit je nach Wetterlage. Bitte einige Tage vorher Kontakt zu Frau Sosinka aufnehmen zwecks genauer Abstimmung.

Leitung, Anmeldung: Irene Sosinka Tel. 0241 / 50 64 36

9.3 Naturführungen mit Frau Lenze

Für die Wanderungen ins Hohe Venn gilt: Warme winterfeste Kleidung.

Dienstag

11 Uhr

24.01.2017

„**Biber bibbern nicht**“ Die Biber haben das Naturschutzgebiet verändert: eine Spurensuche.

Treffpunkt Parkplatz „Nahtsief“, 3 bis 4stündige Naturwanderung durch das Brackvenn, Schwierigkeitsgrad: leicht.

Rucksackverpflegung und/oder Einkehr Restaurant Ternell. **Fahrgemeinschaften sind sinnvoll.**

Dienstag

21.02.2017

Anmeldung
bis 17.02.2017

Rundwanderung von und nach Baraque Michel.

3 bis 4stündige Naturwanderung auf Stegen und Vennwegen. Leichte Wanderstrecke.

Busfahrt AC-Eupen/Bushof-Baraque Michel: Bus, Linien 14 und 394, TEC.

Rucksackverpflegung und/oder Einkehr Baraque Michel

Dienstag

28.03.2017

Anmeldung
bis 24.03.2017

Früh blüht es im Hohen Venn. Rundwanderung von und nach Baraque Michel.

3 bis 4stündige Naturwanderung auf Stegen und Vennwegen. Leichte Wanderstrecke.

Busfahrt AC-Eupen/Bushof-Baraque Michel: Bus, Linien 14 und 394, TEC.

Rucksackverpflegung und/oder Einkehr Baraque Michel

Auskunft und Anmeldung: Gisela Lenze, Tel. 0241-9690648 oder 0172-9701996
Verabredung von Fahrgemeinschaften (5 €)

10. Sprachen

Alle Sprach(auffrischungs)kurse finden in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Erwachsenenbildungswerk (EEB) statt.

Es handelt sich um laufende Kurse, zu denen neue Interessent/innen nach Absprache dazukommen können.

Es gelten folgende Kosten:

- 6 € / 8 € pro Trimester (4 Monate, orientiert am 3mal jährlich erscheinenden Programmheft) für Kopien, Aufwandsentschädigung für die Referenten, u.a., zahlbar bei Anmeldung, bzw. zu Anfang jedes Trimesters, bar im Büro der Initiative.
- Pro Treffen 1,50 € Solidaritätsbeitrag

10.1 Französisch für Fortgeschrittene

montags
10–11.30 Uhr
bis 19.12.2016
ab 09.01.2017

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.

Leitung: Wieland Wegener

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

10.2 Französisch mit geringen Vorkenntnissen

montags
14–15 Uhr
bis 19.12.2016
ab 09.01.2017

Die Teilnehmerzahl ist auf 14 begrenzt und momentan voll.

Leitung: Robert André Gagnon

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro), hier können Sie sich auch abmelden, sollten Sie mal verhindert sein. Das ist wichtig, da nach dreimaliger Nichtteilnahme ohne Nachricht der Platz für jemanden auf der Warteliste freigemacht wird.

10.3 Französisch mit Vorkenntnissen

montags
12.30–13.30 h
bis 19.12.2016
ab 09.01.2017

Die Teilnehmerzahl ist auf 14 begrenzt und momentan voll.

Leitung: Robert André Gagnon

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro), hier können Sie sich auch abmelden, sollten Sie mal verhindert sein. Das ist wichtig, da nach dreimaliger Nichtteilnahme ohne Nachricht der Platz für jemanden auf der Warteliste freigemacht wird.

10.4 Französisch Konversation

montags

**16.15–17.45 h
bis 19.12.2016
ab 09.01.2017**

Die Teilnehmerzahl ist auf 14 begrenzt und momentan voll.

Leitung: Robert André Gagnon

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro), hier können Sie sich auch abmelden, sollten Sie mal verhindert sein. Das ist wichtig, da nach dreimaliger Nichtteilnahme ohne Nachricht der Platz für jemanden auf der Warteliste freigemacht wird.

10.5 Englisch-Stammtisch

donnerstags

**19–20.30 Uhr
14tägig
bis 08.12.2016
ab 05.01.2017**

Our English course ranges from average good in standard you are most welcome to join us.

In **ungeraden** Kalenderwochen.

Leitung: Anke Murray, Tel. 0241 / 1 69 86 66

10.6 Niederländisch-Stammtisch

**donnerstags
18–19.30 Uhr**

14tägig

Samen Nederlands praten ... Ja, gezellig!

In gemütlicher Runde unterhalten wir uns über vielseitige Themen.

Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf begrenzt.

In **geraden** Kalenderwochen, auch am 29.12.2016.

Leitung: Janny Piel, Tel. 0241 / 7 33 94

10.7 Latein für Fortgeschrittene

montags

**10.30–12 Uhr
bis 12.12.2016
ab 09.01. bis
27.03.2017
nicht 27.02.17**

Wir erarbeiten lateinische Texte und Sprachübungen. Die Textauswahl geht vom römischen Germanien bis ins Christentum. Sporadisch lesen wir auch Abschnitte aus römischer Literatur.

Leitung: Agnes Charlier

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

11. Kulturelles und kreatives Miteinander

11.1 Basteln und Dekorieren zu jeder Jahreszeit

NEU

Passend zu den jeweiligen Jahreszeiten bietet Frau Moll die Möglichkeit, Dekorationen, Schlüsselanhänger, Tischsets, Serviettenringe und mehr zu basteln.

freitags

15 – 17 Uhr

16.12.2016

**Anmeldung bis
12.12.**

ab 20.01.2017

Ihr Objekt wird immer ein Unikat sein, welches Sie auch gut verschenken können.

Basteln für Weihnachten – Wünsche können Sie bei Ihrer Anmeldung nennen.

Basteln für Winter und Frühling – Dekorationen und mehr.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 5 Personen begrenzt. Die Materialkosten liegen voraussichtlich zwischen 10 und 20 €

Leitung: Dagmar Moll

Anmeldung unter Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

11.2 Orgelcafé in der Annakirche

mittwochs

10.15–12 Uhr

22.02.2017

12.04.2017

Orgelcafé, das heißt **Orgelkonzerte am Vormittag** mitten in der Woche. Zuerst gibt es ab 10.15 Uhr Kaffee und belegte Brötchen. Gegen 10.50 Uhr wird dann der jeweilige Organist in das Orgelkonzert einführen. Was gespielt wird, wird vorher über den Schaukasten bekannt gegeben.

Solistin am 22.02. Sophie Guillon

Leitung: Gunhild Großmann und Team, Anmeldung für das Frühstück (5 €): Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

11.3 Ausstellungen und Bilderwechsel

Wir, Engagiert älter werden, möchten Kunst und Kultur einem möglichst breiten Publikum zeigen. Die jeweils 3 bis 4-monatige Bilderausstellung können Sie nach telefonischer Absprache oder während der Sprechstunden, montags 9–11 und donnerstags 17–19 Uhr besichtigen. Es sind ausschließlich begabte Hobby-Malerinnen/ Maler, die ausstellen. Schauen Sie mal vorbei, Sie können auch Bilder erwerben.

**Vernissage
Donnerstag
ab 14 Uhr
01.12.2016**

Dezember 2016 bis März 2017:

Ausgestellt sind Fotos zum Thema „Bilder-Glück“. Bilder, mit denen der Betrachter Glück, Zufriedenheit, Schönheit und Staunen verbindet. Fotografiert und gespendet wurden die Bilder von engagierten Menschen aus dem Umfeld der Evang. Initiative „Engagiert älter werden“.

Die Fotos sind auf Leinwand gedruckt und in der Annastr. 35 in Aachen von Anfang Dezember 2016 bis Ende März 2017 zu besichtigen und zu kaufen.

Zur Vernissage am 01.12.2016 ab 14 Uhr laden wir herzlich ein!

Mit dem Kauf eines Bildes fördern Sie das Miteinander und die Arbeit der Evangelischen Initiative „Engagiert älter werden“.

11.4 Literatur am Vormittag

**dienstags
10–11.45 Uhr**

**in der Regel
14täglich**

Gesprächskreis für aktuelle Literatur.
Kosten 4,50 €.

Leitung / Anmeldung:

Renate Brün, Tel. 0032/87/552857 oder
Tel: 0241-56520003 oder
E-Mail: bibliophil.brun@skynet.be

11.5 Literaturkursus am Mittwoch

**mittwochs
18–19.30 Uhr**

14täglich

Frühjahr 2017: 7x2 Unterrichtsstunden Kosten 35,00 €

Leitung / Anmeldung:

Renate Brün, Tel. 0032/87/552857 oder

Tel: 0241-56520003 oder Mail: bibliophil.brun@skynet.be

11.6 Buchvorstellungen und –Vorlesung mit anschl. Gespräch

mittwochs

15.30 Uhr

18.01.2017

„Rabenfrauen“ von Anja Jonuleit

Jahrhundertssommer 1959. Die Freundinnen Ruth und Christa genießen die letzten Ferien vor dem Abitur. Beim Baden im Fluß lernen sie Erich kennen, der zu einer Gruppe freikirchlicher Christen, der Colonia Dignidad, gehört.

Jahrzehntlang herrschte der Deutsche Paul Schäfer über die rund 300 Mitglieder der Colonia Dignidad. Jene berüchtigte deutsche Siedlung in Chile, eine Sektenstruktur, die es ihm ermöglichte, im Verborgenen eine Schreckensherrschaft aufzubauen.

15.02.2017

„Raumpatrouille“ von Matthias Brandt

Literarische Reisen in einen Kosmos, den jeder kennt: der Kosmos der eigenen Kindheit, eine Kindheit in den Siebzigerjahren des letzten Jahrhunderts in einer kleinen Stadt am Rhein.

22.03.2017

Biographie der Chansonsängerin, Schauspielerin und Schriftstellerin Hildegard Knief.

„Für mich soll´s rote Rosen regnen“ – Ach, die wilde Hilde.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung

Leitung: Marlis Funk, Tel. 0241/17 14 61

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

11.7 TheaterTreff

seniorTrainerin

jeden 2. Freitag im Monat
12 Uhr

Wir gehen einmal im Monat gemeinsam ins Theater und besprechen die Aufführungen an einem separaten Termin mit der Theaterpädagogin. Neuaufnahmen sind zur Zeit nicht möglich.

Leitung / Anmeldung:

Hanna Retzlaff, Tel. 0241 / 1 39 45, hanna.retzlaff@web.de

11.8 Theaterprojekt „Aktiv älter werden“

dienstags
10–12 Uhr

auch in den
Ferien, nicht
am 27.12.

In Kooperation mit der **bürgerstiftung**

Aktiv älter werden – wieder das
„Spielen“ lernen!



Ein Einstiegskurs für theaterbegeisterte Senioren.

Aus dem reichen Erfahrungsschatz älterer Menschen lassen sich gute, spannende, lustige, vielleicht auch traurig anrührende Geschichten erzählen. Aus autobiografischen Ansätzen heraus können mit theatralischen Mitteln diese Erinnerungen in szenisches Spiel umgesetzt werden.

Die Umsetzung in „Bilder“ wird angestrebt durch Techniken der Schauspielkunst: > Übungen für Körper, Sprache und Ausdruck und > künstlerische Methoden – Verfremdung, Übertreibung, Symbolik u.v.m.

Eigene Erfahrungen und das Leben um uns herum sollen die Inspirationsquellen sein, mit denen gearbeitet wird. Begonnen wird mit Aufwärmübungen und spielerischer Improvisation. Leichte Theaterübungen ebnen den Weg zum Spielen von ganzen Stücken. Auch einfache Formen des Tanzes und des Gesangs können eingebaut werden. Die Lebens- und Zeitgeschichte der Beteiligten, der Eintritt ins Pensions- und Rentenalter und das Leben als älterer Mensch heutzutage in Familie und Gesellschaft kann thematisiert werden. Das Spielen in der Gruppe bringt eine anregende Abwechslung in den Alltag.

Leider können keine Neuaufnahmen erfolgen, eine Warteliste wird angelegt.

Leitung: Rena Zieger, Theaterpädagogin BuT

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

12. Unterstützung und Engagement

12.1 Werkstatt aktiver Senioren

mittwochs
14–18 Uhr

nicht in den
Ferien

Wir sind momentan vier engagierte Senioren, die kleine Möbelreparaturen durchführen (auch für andere), Nistkästen bauen, Kindermöbel instand setzen, Stühle leimen u.ä.

Wir würden uns über weitere handwerklich engagierte Rentner / Handwerker freuen, die Lust haben, mitzumachen.

Leitung / Anmeldung: Paul Mertens, Tel. 0241 / 7 17 45

12.2 Sonntagsfrühstück für Trauernde

seniorTrainerin

sonntags
10–12 Uhr

11.12.2016
08.01., 12.02.,
12.03.2017

In Kooperation mit dem DRK Aachen.

Einmal monatlich treffen sich alleinstehende Frauen und Männer, die sich nach dem Tod eines nahen Angehörigen allein zurechtfinden müssen, zu einem Sonntagsfrühstück. Hier soll Raum sein, um über das Erlebte zu sprechen, Kontakte zu Menschen in ähnlicher Lebenssituation aufzunehmen und so aus der eigenen Isolation auszubrechen. Vielleicht

ergeben sich Möglichkeiten der gemeinsamen Freizeitgestaltung oder es finden sich neue Gesprächspartner/innen, die Zeit und Verständnis füreinander haben.

Ort: DRK Aachen, Robensstraße 49, Öffentlichkeitsarbeit

Leitung: Hildegard Etzbach Umlage fürs Frühstück: ca. 4,50 €
Anmeldung: Tel. 1 80 25 55 (DRK) oder Tel. 6 61 38 (H. Etzbach)

12.3 Migrantinnen Treff

seniorTrainerin

freitags
10.30–12 Uhr

nicht in den
Ferien

Sprechen Sie deutsch mit uns!

Das wünschen sich Aachenerinnen und Migrantinnen, die sich in einer Gesprächsrunde zusammengefunden haben.

Einmal wöchentlich kommen die Teilnehmerinnen zusammen – immer mindestens fünf aus Aachen und bis zu zwölf Zuwanderinnen aus verschiedenen Herkunftsländern.

Gesprochen wird deutsch und auch schon mal mit Händen und Füßen über selbst gewählte Themen. Hierbei geht es darum, möglichst viele Kontakte zwischen Aachener „Stammbürgerinnen“ und zugewanderten Menschen aus anderen Kulturen aufzubauen. Das geschieht über das Sprechen wie auch über konkrete Aktionen.

Und wie nebenbei wird die Sprache flüssiger und wie von selbst erfahren die „Hiesigen“ vieles über die Lebensweisen, Sorgen und Wünsche der Menschen, die einst fremd in dieses Land gekommen sind.

Gewinn gibt es auf beiden Seiten, die einen werden heimischer, die anderen erfahren etwas über Leben und Denken eines anderen Volkes, bringen ein besseres Verständnis für Integrationsprobleme in Deutschland auf und können praktische Hilfe geben. Neue Gesichter (auch Ihres?) sind willkommen!

Leitung / Anmeldung: Sabine Rosenbrock, Tel. 0241-50 64 94

12.4 Treffen für Menschen in Trennung und Scheidung

dienstags
18.30-20.30
Uhr

06.12.,
20.12.2016
10.01., 24.01.,
07.02., 21.02.,
07.03., 21.03.
2017

Eine Gesprächsgruppe für getrennte und geschiedene Menschen ab 50 Jahren, die sich über ihre Erfahrungen, ihre Trauer, ihr „Loslassen“ austauschen möchten und Unterstützung und Perspektiven suchen. Wir stellen uns vor, dass wir für ein Jahr eine verbindliche Gruppe sind, unsere Erfahrungen austauschen, uns unterstützen und neue Wege suchen. Mit Verständnis, Geduld und Einfühlungsvermögen, in aller Achtsamkeit und Respekt füreinander, wollen wir nach vorne schauen!

Leitung / Moderation: Martin Etzbach

Anmeldung: Tel. 0241 / 2 11 55 (Büro)

13. Mitarbeitertreffen, Qualifizierung, Fortbildungen

13.1 Mitarbeiterbesprechung des Enäw-Teams

donnerstags
15–17 Uhr

Jede Woche trifft sich das ehrenamtliche Leitungsteam mit den Hauptamtlichen zur Besprechung. Supervision von Beratung und Vermittlung findet dort genauso ihren Platz wie Organisatorisches, Konzeptionelles und die Tasse Kaffee.

13.2 Reflexionstag der Initiative „Engagiert älter werden“

Donnerstag
11–17 Uhr
02.03..2017

Dreimal jährlich veranstaltet die Initiative einen Reflexionstag, um über Fragen ihrer Arbeit neu nachzudenken bzw. sie zu verbessern. Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen von „Engagiert älter werden“ sind herzlich eingeladen.

Leitung: Gunhild Großmann, Anmeldung Tel. 0241 / 2 11 55

13.3 Talentkompass – Leben (im Alter) planen und gestalten

Fünf Tage:

**29.03., 30.03.,
06.04., 07.04.
u. 08.04.2017**

**jeweils
10 – 17 Uhr**

Wie geht es weiter, wenn die Kinder aus dem Haus sind, die Pensionierung vor der Tür steht oder sich schon vorher beruflich „aus Altersgründen“ keine neue Aufgabe mehr findet. Vielleicht reisen oder tun, was man immer schon mal tun wollte – und danach?

Sind Sie mit Ihrer Lebenssituation unzufrieden und wissen nicht, was und wie Sie daran etwas ändern können?

Möchten Sie sich bewusst vorbereiten auf den Ruhestand / die Pensionierung — auf die „Freiheit“ des Älterwerdens? So sind Sie hier richtig.

Diese Fortbildung hilft Ihnen, sich zu orientieren und Ihr Leben nach Ihren Bedürfnissen und Wünschen aktiv zu gestalten.

Dazu entwickelt jede/r Teilnehmer/in einen persönlichen Talentkompass, der hilft ...

- die eigenen Fähigkeiten, Interessen und Werte zu erkennen,
- das persönliche Potenzial einzuschätzen,
- neue Ideen für Ihr Leben zu entwickeln,
- ein eigenes Ziel möglichst genau zu benennen und
- erste Schritte in die beschriebene Richtung zu gehen

Kosten: 20 €. Für Berufstätige: Bildungsurlaub ist für drei Tage möglich.

Leitung: Gundi Großmann, Anmeldung unter 0241 / 2 11 55 (Büro) oder
Mail an: Gunhild.grossmann@ekir.de

14. Kooperationen

14.1 Offenes Singen

**dienstags
10–11.30 Uhr**

**13.12.2016
17.01., 14.02.,
14.03.2017**

Alle singfreudigen Menschen sind eingeladen, gemeinsam Volkslieder, Kirchenlieder, ... nach Wunsch zu singen.

Nicht das Können, sondern die Freude am Singen steht im Vordergrund. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Ort: Ev. Immanuelkirche, Siegelallee 2, Burtscheid

Leitung: Gunhild Großmann, Rita Schroeter

14.2 60+ Frühstücks- und Erzählcafé

Gemeinsam frühstücken, erzählen und hören, was andere denken und bewegt, dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Wir bitten um 4 € Unkostenbeitrag für das Frühstück

**donnerstags
9.30–11.30 h**

Ort: Ev. Immanuelkirche, Siegelallee 2, Burtscheid

Leitung / Anmeldung: G. Großmann , Tel. 0157 / 87 05 93 79

15.12.2016

„Nachbarschaft – Erfahrungen und Wünsche“

26.01.2017

**„Mit dem Struwwelpeter bin ich groß geworden“ –
Lieblingsbücher aus der Kindheit bis ins Alter**

16.03.2017

„Erlebnisse mit Paten und Patenkindern“

14.3 Niederländisch

mittwochs

**2 Kurse
für Fort-
geschrittene**

**17–18.30 Uhr
und
19–20.30 Uhr**

Evangelisches Erwachsenenbildungswerk (EEB).

Wir arbeiten mit einem Lehrwerk vom PONS-Verlag. Das Motto ist „Nicht viel Theorie – einfach sprechen!“ und die Kultur des Nachbarlandes kennen lernen.

Kosten: 65,- € für 10 x 1 ½ Std

Leitung / Anmeldung:

Babette Lemmer, Tel. 0241 / 53809914, b.lemmer@gmx.de

oder Simone Glup (EEB-Büro), Tel. 453-162,

E-Mail: simone.glup@ekir.de

14.4 Alternativer Männerkreis

dienstags
09.30–12 Uhr

„Themen führen zusammen – Gemeinschaft ist das Ziel“: Gerade im dritten Drittel unseres Lebens können wir uns den „Luxus“ erlauben, die Breite und die Tiefe des Lebens zu ergründen. Nicht ausschweifend oder gar kostspielig, nein, ganz einfach und bodenständig wird das möglich. Wir vom Männerkreis im Westen unserer Stadt arbeiten aktiv daran. So ist unser Programm eine Einladung an alle Senioren, die neugierig sind und Lust verspüren, bei uns mitzutun.

Ort: Arche, Schurzelter Straße 540

Leitung: Ortwin Vahle, Tel. 76124 oder 0162-9739720

14.5 Reparaturdienst „Senioren helfen Senioren“

dienstags

09–11 Uhr

Der Reparaturdienst der Diakonie hilft bei der Erledigung kleiner, technischer Arbeiten im Haushalt. Für Park- / Fahrgebühr bei Hausbesuchen werden 8 € erbeten.

Terminabsprache unter Tel. 0241 / 4 50 48 26

Auftragserteilung außerhalb dieser Zeit über AB
Martinstraße 12, 52062 Aachen

14.6 Sicher & Mobil

mittwochs
15–16.30 Uhr

3. Mittwoch
im Monat

Ein Programm für Verkehrsteilnehmer 50 plus!

Diese kostenlose Gesprächs- und Informationsveranstaltung der Verkehrswacht Aachen e.V. richtet sich an Personen ab 50 Jahre, die als Fußgänger, Radfahrer, Autofahrer oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln am Straßenverkehr teilnehmen.

Es werden Fragen, die das heutige Verkehrsgeschehen betreffen, sowie Technik, die das Autofahren erleichtert, und gesetzliche Änderungen im Straßenverkehr in einer lockeren Gesprächsrunde erörtert.

Ort: Hohenstaufenallee 3, 52064 Aachen (Parkplätze sind vorhanden)

Infos: Tel. 0172-2090468

Moderator: Willi Grümmer

15. Chiffreanzeigen

Wenn Sie an einer Chiffreanzeige interessiert sind oder selbst eine aufgeben möchten, aber noch nicht in unserer Kartei stehen, bitten wir Sie, zuerst in unsere Sprechstunde zu kommen, damit wir Sie persönlich kennen lernen und Sie in unsere Vermittlungs-Kartei aufnehmen können.

Wir bitten um Verständnis, dass im Umschlag verschlossene Vermittlungswünsche von uns geöffnet werden, zum Schutz aller Beteiligten. Wir geben Ihre Wünsche telefonisch weiter, mit der Bitte, Sie anzurufen.

Eine Chiffreanzeige nehmen wir gerne in zwei aufeinanderfolgenden Programmheften auf. Soll Ihr Wunsch länger erscheinen, melden Sie sich bitte erneut.

Redaktionsschluss für das nächste Programmheft April bis Juli 2017 ist Ende Februar 2017.

15.1 Begegnung und Geselligkeit

Aufgeschlossene Dame in Aachen, 77 Jahre, motorisiert, vielseitig interessiert, die ihren körperlich behinderten Ehemann im gemeinsamen Haushalt betreut, freut sich darauf, eine unabhängige Dame zwecks gemeinsamer **Unternehmungen tagsüber einschließlich des Austauschs im Gespräch** kennenzulernen.
CH 678

Frau, 65, sucht Begleiterin für Theaterbesuche und andere kulturelle Veranstaltungen, beispielsweise Vorträge oder Museumsbesuche. Ich würde mich über nette Begleitung freuen.
Ch. 608

Der **Aachener Kasperle e.V.** sucht Leute zum Mitspielen mit Handpuppen, zum Stückeschreiben, für Technik und Assistenz. Wir proben freitagabends um 19.30 Uhr (Termine auf Nachfrage) Herr Heyden, Tel. 9 57 16 30 (abends), Fax 9 57 16 31.

15.2 Bildung und Wissen

Schachpartner/in gesucht. Ch. 48

Mann (50) sucht Partner/in für **Gespräche über Esoterik und Religion.**

Ch. 1558

Berufsausstiegsbegleitung. Sie stehen am Ende Ihres Berufslebens oder kurz davor. Sie wollen Ihre hoffentlich noch zahlreichen Lebensjahre sinnvoll gestalten. Wir bieten Begleitung, um Ideen und Möglichkeiten mit Ihnen zu erörtern. Martin Etzbach, Tel. 6 61 38

15.3 Hilfen und Engagement

Rüstige Dame bietet **Unterstützung bei Einkäufen, Spaziergängen usw. oder bei Kinderbetreuung** an. Ch. 1555

Für unsere Sportgruppen ab 60 können wir noch **Gymnastikmatten und Handteln** gebrauchen. Wir würden uns freuen, wenn das eine oder andere unserer Sportgruppe vermacht werden könnte. Bitte im Büro Tel. 0241 / 2 11 55 melden.

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter/innen (14–84 Jahre) für Arbeiten bei und mit **Tieren auf einem Gnadenhof** im belgischen Grenzgebiet. Ch. 1521



Sachspenden für Tierschutz. Gesammelt werden: Woll-/ Fleecedecken, Handtücher, Bettwäsche, Futter, Körbe/Bettchen, Leinen, Floh-/Zeckenspray, Wurmkuren, Rotlichtlampen und vieles mehr – alles was **Hund** und **Katze** und **Tierärzte** so brauchen.

Sammelstelle: An der Schanz 8, 52064 Aachen.

Kontakt: Astrid Kania, Tel. 0241-76565

Wahlverwandte gesucht. Haben Sie etwas Zeit zu verschenken? Sind Sie gerne mit jungen Familien zusammen? Vielleicht sind Sie dann bei uns an der richtigen Adresse!

Wir suchen Frauen und Paare aus dem Aachener Westen, die sich als „Wahlverwandte“ in der ökumenischen Initiative Netzanschluss engagieren möchten.

Wir bieten:

- die Möglichkeit, für eine Familie Wahlgroßeltern zu sein
- ehrenamtliche Tätigkeit entsprechend Ihrer persönlichen Interessen und zeitlichen Möglichkeiten
- regelmäßige Teambesprechungen und Austausch unter fachlicher Begleitung
- Fortbildungsangebote und Einladungen zu Veranstaltungen der Initiative

Was Sie mitbringen sollten:

- Lebensfreude, Humor, Erfahrung im Umgang mit Kindern, Einfühlungsvermögen, Verantwortungsgefühl, Zuverlässigkeit, Bereitschaft an den Teamtreffen teilzunehmen
- ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

Ulrike Overs, Diplom Sozialpädagogin. **Netzanschluss** – ökumenische Initiative der Kirchen im Aachener Westen für Alleinerziehende: Philipp-Neri-Weg 7,

52074 Aachen, Tel. 0241 / 99 03 001. Gut erreichbar: dienstags von 9–10 Uhr, mittwochs von 15–16 Uhr

Sie haben Zeit und wollen diese sinnvoll nutzen?

Dann sprechen Sie uns an, wenn unsere aktuellen Möglichkeiten Ihren Interessen entsprechen. **Das Seniorenzentrum Heilig Geist**, Heinrichsallee 56 in Aachen sucht derzeit:

- Ehrenamtliche zur Verstärkung des Cafeteria Teams,
- Ehrenamtliche für Tierbesuchsdienste bei unseren Senioren,
- Ehrenamtliche zur Einzelbegleitung von Senioren.

Weitere Auskünfte erhalten Sie über Frau Katrin Mund (Tel. 41355702) oder über Bernd Bremen (Tel. 41355701).

wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt

Seit rund fünf Jahren gibt es nun das Projekt Wellcome (übersetzt etwa: Gut in dieser Welt ankommen) in Aachen.

Früher wurde ein kleiner Mensch geboren und Familie und Nachbarschaft standen der Mutter ganz selbstverständlich zur Seite, die besonders in den ersten Wochen und Monaten nach der Geburt Entlastung und Hilfe brauchte, um sich zu erholen, Kraft zu schöpfen und sich der Herausforderung Familie erneut zu widmen.

Heutzutage leben viele Menschen ohne ihre Ursprungsfamilie in der Nähe zu haben. Nahe Freunde gibt es (noch) nicht oder sie gehen selbst arbeiten und können so nicht unterstützen. Wellcome stellt sich einer gesellschaftlichen Veränderung und schließt so die Angebotslücke in Aachen.

Die Idee: Ältere Menschen, die Erfahrung mit kleinen Kindern haben, schenken unentgeltlich etwas ihrer Zeit einer jungen Familie, bis sich der Alltag nach der Geburt eingependelt hat.

Eine Ehrenamtlerin kommt dann ein- bis zweimal in der Woche für zwei bis drei Stunden in die Familie. Sie hilft so, wie ansonsten Familie, Nachbarn oder Freunde helfen würden. Sie geht mit dem Baby beispielsweise spazieren, wacht über dessen Schlaf, begleitet eine Zwillingsmutter zum Arzt und Einkauf oder beschäftigt sich mit dem Geschwisterkind.

In einem Gespräch zwischen der Familie und der wellcome-Koordinatorin wird zunächst über die Familiensituation, Rahmenbedingungen und Vorstellungen gesprochen. Die Chemie muss stimmen. Steht eine Ehrenamtlerin zur Verfügung, bekommt diese und die Familie zunächst die Gelegenheit sich kennenzulernen. Die Unterstützung eines „wellcome-Engels“ beträgt in der Regel zwei bis drei Monate.

Sind Sie eine Frau, die Erfahrung mit Babys und Kleinkindern hat? Dann sind Sie herzlich willkommen! Sie erfahren bei wellcome durch Ihre unmittelbare Hilfe in den Familien eine besondere Wertschätzung. Der jeweilige Einsatz ist intensiv aber zeitlich begrenzt. Wann und wie viel Zeit Sie verschenken möchten, bestimmen Sie selbst. Sie werden außerdem fachlich begleitet durch die Standort-Koordinatorin.

Wellcome ist ein bundesweites Projekt zur Entlastung junger Familien und ein wichtiger Bestandteil von aktiver Präventionsarbeit. In Aachen gehört es dem Arbeitsbereich „Frühe Hilfen“ an.

Wer sich für das wellcome-Angebot interessiert, kann sich an die Koordinatorin Astrid Simons wenden. Tel.: 015788913390 oder aachen@wellcome-online.de. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.wellcome-online.de, Evangelische Familienbildungsstätte, Martin-Luther-Straße 16, 52062 Aachen

Das Sozialwerk Aachener Christen e.V. sucht für das Projekt AMENTO engagierte Erwachsene, die gerne das eigene Wissen weitergeben möchten. Wenn Sie Jugendliche mögen, sich für deren Lebenswelten und individuelle Problemlagen interessieren und diese im Rahmen des Mentorenprojektes AMENTO über einen längeren Zeitraum regelmäßig ehrenamtlich unterstützen wollen, dann melden Sie sich bei: Herrn Höfert, Tel. 0241 / 47493-0. Kooperationsstellen sind z.B. die Hauptschule Drimborn, Berufskollegs und die Gesamtschule Brand. Die Tandems treffen sich aber auch privat oder in den Räumlichkeiten des Sozialwerks. Mittlerweile sind 28 Erwachsene bei AMENTO aktiv tätig.

Schule sucht engagierten ehrenamtlichen Helfer (Ingenieur, Techniker) für Technik-AG zur Betreuung und Aufsicht des Labors (sehr gut ausgestattet), der Spaß an der Arbeit mit Jugendlichen hat und Schülern/Schülerinnen dabei hilft, Versuche für den Unterricht vorzubereiten. Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich bitte an Michael Schmitz, Fachbereich Wirtschaftsförderung der Stadt Aachen, Tel. 432-7630.

Ehrenamtler für verantwortungsvolle Tätigkeit gesucht.

Der Betreuungsverein der Diakonie Aachen e.V. sucht Interessierte, die sich ehrenamtlich als gesetzlich bestellte Betreuer engagieren möchten. In verantwortlicher Position unterstützen Sie vorwiegend ältere Personen in Vermögensangelegenheiten, bei Behördengängen oder Arztbesuchen.

In Ihrer Tätigkeit unterstützt Sie der Betreuungsverein der Diakonie Aachen e.V. durch Einführungsveranstaltungen, Fortbildungen und Austauschforen unter Lei-

tung erfahrener Berufsbetreuer. Als gesetzlich bestellter Betreuer erhalten Sie vom Amtsgericht Aachen eine jährliche Aufwandsentschädigung. Haben wir Ihr Interesse geweckt oder haben Sie noch Fragen, stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter der Rufnummer 0241-9977966 zur Verfügung. Betreuungsverein der Diakonie Aachen e.V., Martinstraße 10-12, 52062 Aachen.

Forster Seniorenberatung sucht ehrenamtlich Mitarbeitende für sich und andere Einrichtungen: Mitarbeit im Team eines Senioren-Treffs, Begleitung Schwerstkranker und Sterbender, Seniorenbesuchsdienst, Bücherinsel, Sonntagsküche (Koch für 20-30 P.), Betreuung eines Migrantenkinds. Anrufzeit: Mo. 16–18 Uhr; Mi. u. Fr. 9–11 Uhr. Tel. 57 59 72.

Verteilung von Infomaterial

Wer ist bereit, z. B. in seinem Bekanntenkreis oder Verein oder Wohngebiet dreimal im Jahr unser **Programmheft** (gegen Spende) abzugeben? Ev. Initiative „Engagiert älter werden“, Tel. 2 11 55

Wer mag das Kirchenblatt „**Evangelisch in Aachen**“, das sechsmal im Jahr erscheint, in seinem Wohnbezirk in der Innenstadt austeilern? Zahl der belieferten Häuser ist frei wählbar. Herr Kurth, Tel. 94 37 73 77 Tobias.kurth@philips.com

Kinderbetreuung

Schule GHS Drimborn sucht ehrenamtliche Mitarbeiter für Hausaufgabenbetreuung und Hilfe. Ch. 1223

Betreuung und Hilfe für ältere oder kranke Menschen

Reisehilfen: Die ökumenische Bahnhofsmision Aachen bietet älteren Menschen und Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, Reisehilfen an. Nach Absprache (möglichst bis 3 Tage vor Reiseantritt), helfen wir Ihnen beim Ein- und Umstieg, wir holen sie vom Taxi ab und begleiten Sie bis in den richtigen Zug und organisieren Umsteigegehilfen an den Zwischenstationen Ihrer Reise.

Im Einzelfall ist eine Reisebegleitung durch einen Mitarbeitenden der Bahnhofsmision bis an Ihren Zielort möglich. Tel. 3 45 60 (Mo.–Fr. 11.30–16.00 Uhr Kernöffnungszeiten), außerhalb dieser Zeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter. Wir rufen Sie zeitnah zurück.



Für unser Altenpflegeheim suchen wir ehrenamtliche Mitarbeiter für die Mitarbeit im Café, bei Spaziergängen und Gesprächen mit den Bewohnern, für kleinere Näharbeiten, in der Teeküche, beim Essen anreichern (nur Pflegekräfte) und bei Veranstaltungen sowie für den Empfang.
Frau Koslowski, Telefon 75083-0

Wohnprojekte

Wir suchen für unser Wohnprojekt LebensWeGe weitere MitbewohnerInnen. Bei Interesse schauen Sie auf unsere Internet-Seite: www.lebenswege-aachen.de.

15.4 Verschiedenes

Kinderlandverschickung: Herr Manfred Bode interessiert sich für das Thema „Kinderlandverschickung“ (KLV) und hat festgestellt, dass bisher nur 6.000 Lager bekannt sind. Es sollen ca. 10.000 Lager im In- und Ausland (u.a. Dänemark, Bulgarien, Ungarn etc.) bestanden haben. Herr Bunde sammelt Karten, Umschläge, Lagerfotos, andere Dokumente aus den Lagern 1940 – 1947. Er bittet Sie, auch Ihre Mitschüler, Freunde und Bekannte zu fragen. Bitte schreiben Sie an: Manfred Bunde, Wolfstr. 11, 37154 Northeim. Tel. 0 55 51 / 5 13 07 (ab ca. 20 Uhr erreichbar)

Weltladen in der Jakobstraße sucht ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für Aktivitäten und Verkauf. Mit viel oder wenig Zeit, jung oder alt, Hauptsache mit Lust dabei!
Ch. 831

Aachener Klinikhilfe (AKH) sucht MitarbeiterInnen mit Einfühlungsvermögen, 1x pro Woche vormittags für 3 Std. Wir sind im Klinikum zu erreichen: Mo.-Fr. von 9–10 Uhr unter der Tel.-Nr. 0241/8088127 (Diakonie) und 0241/8088139 (Caritas).

Spendensammlungen. Für regelmäßige Spendensammlungen im Bahnhof, teils verbunden mit Getränke-Ausschank für die Reisenden, sucht die Bahnhofsmission weitere Helfer. Frau Klein und Frau Dibba-Schreiber, Tel. 3 45 60 (di 10–12 Uhr, mi 14–16 Uhr)

Aachener Tafel e.V. sucht ehrenamtliche MitarbeiterInnen im Fahrdienst zum Abholen der gesponserten Lebensmittel. Herr Clooth, Tel. 9 97 74 74.

Gut erhaltene Möbel, Fahrräder, Kinderspielzeug, Bücher und Schallplatten holen wir bei Ihnen zuhause ab. WABE e.V. Tel. 94 94 067.

Kleidung. Die Kleiderkammer, Hermannstr. 14, Tel. 2 16 19, nimmt mittwochs von 9–11 Uhr gebrauchte Kleidung zur Weitergabe an.

Kleiderkammer „Fair Kauf“, Wirichsbongardstraße 39, Tel. 51 00 08 32, Mo. bis Fr. 10–17.30 Uhr Annahme und Verkauf, Sa. 10–14 Uhr keine Annahme, nur Verkauf.

16. Gütesiegel Weiterbildung

Wir als Initiative verstehen Weiterbildung als ganzheitlichen Prozess im Geben und Nehmen von Lebenserfahrungen und Lebenswissen.

Weiterhin heißt



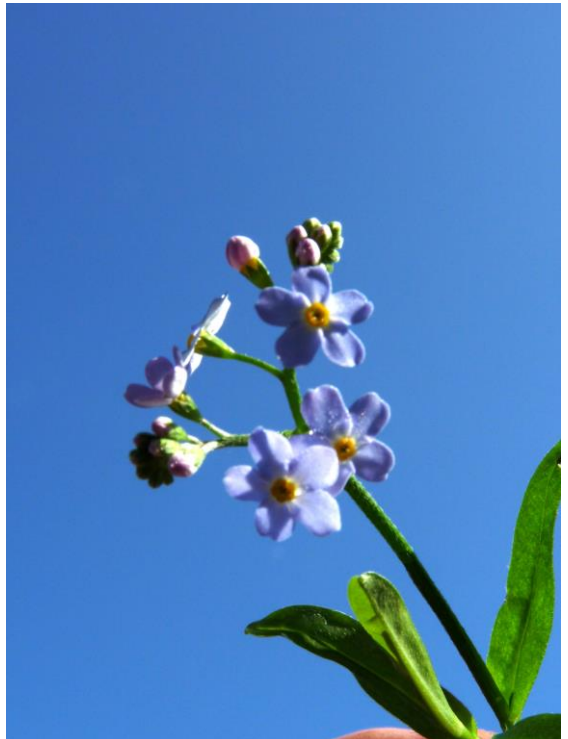
Gütesiegel Weiterbildung

Qualität nach Gütesiegelverbund:

- ◆ Die Zufriedenheit der Teilnehmer/innen steht im Mittelpunkt der Qualitätsbestrebungen der Weiterbildungseinrichtung.
- ◆ Die Einrichtung berät Interessentinnen und Interessenten in Fragen der Weiterbildung.
- ◆ Sie richtet die Planung ihres Programms an den Interessen der Teilnehmer/innen und am gesellschaftlichen Bedarf aus.
- ◆ Bei der Auswahl der Lehrenden wird auf deren fachliche und pädagogische Kompetenz geachtet.
- ◆ Die Einrichtung stellt sicher, dass für den Lernerfolg geeignete Unterrichtsräume, Materialien und Medien zur Verfügung stehen.
- ◆ Anregungen, Lob und Kritik werden aufgegriffen, ihre Bearbeitung kommt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zugute.
- ◆ Die Einrichtung hat sich verpflichtet, Qualität systematisch weiter zu entwickeln.

17. Ausblick auf die folgenden Monate

- **Kreatives Schreiben** mit Vera Klee, montags 18–19.30 Uhr, Wiederbeginn 03.04.2017
- Eine **Brüsselfahrt** (Besichtigung der königlichen Gewächshäuser) mit Frau Heusch ist Ende April geplant
- **Mitarbeiterfrühstück**: 27.04.2017
- **Orgelcafé** am Mittwochvormittag: in den Monaten April bis Juli 2017: 26.04., 07.06., 26.07.
- **Aachener Singlekoffer 50plus-Von der Kunst alleine zu leben** eventuell ab Mai 2017.



18. Das Leitbild von „Engagiert älter werden“

- Die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN wurde gegründet, um deutlich zu machen, dass älter werdende Menschen Verantwortung für sich und andere im demografischen Wandel übernehmen wollen. Die Initiative will auf **die Fähigkeiten, das Wissen und die Erfahrungen älterer Menschen** verweisen und sie in das gesellschaftliche Miteinander einbringen.
- Die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN stellt sich der Aufgabe, **ohne Ansehen der Person, Herkunft oder Konfession** den einzelnen Menschen in die Mitte ihres Planens und Handelns zu stellen.
- Die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN versteht sich als Forum für **Menschen in der zweiten Lebenshälfte**. Mit ihnen zusammen will sie nach individuellem und gemeinschaftlichem Engagement suchen, in dem sie ihre Stärken einsetzen, jedoch ihre Schwächen nicht verleugnen müssen.
- Die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN bietet Menschen die Möglichkeit, untereinander **Kontakte zu knüpfen** und Hilfe zu vermitteln.
- Die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN ermutigt und unterstützt Menschen, sich **aktiv** mit ihrer Lebenssituation, ihren Wünschen und Bedürfnissen **auseinanderzusetzen**.
- Die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN möchte, dass der Begriff der **Solidarität** nicht nur ausgesprochen, sondern in ihrer Mitte sichtbar wird.

In diesem Sinn orientiert sich die Evangelische Initiative ENGAGIERT ÄLTER WERDEN an **christlichen Werten**, die das Fundament ihres Handelns sind. Dabei möchte sie den Begriff der **Nächstenliebe** in das Denken und Handeln der Menschen verankern und dem Wort die Taten folgen lassen.

19. Allgemeine Geschäftsbedingungen, Kosten, Spenden

Teilnahmebedingungen + Anmeldung

- Grundsätzlich sind die Veranstaltungen der Initiative für alle offen.
- Allerdings gibt es bei manchen Veranstaltungen eine Begrenzung der Teilnehmerzahl.
- Darum bitten wir Sie, sich telefonisch anzumelden. Eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter gilt als Anmeldung (Bitte Telefonnummer hinterlassen!).
- Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Bei Ausfall benachrichtigen wir Sie umgehend.
- Ausführliche Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Internetseite (www.engagiert-aelter-in-aachen.de) oder im Büro der Initiative.

Die Veranstaltungen und Treffen von „Engagiert älter werden“ sind grundsätzlich kostenlos. Allerdings bitten wir um einen kleinen Solidaritätsbeitrag bei jeder Veranstaltung. So geben die einen ihren Einsatz in Form von Mitarbeit, die anderen 1,50 € Solidaritätsbeitrag.

Auch bei der Finanzierung der Getränke und dieses Programmheftes ist die Initiative auf Ihren Beitrag angewiesen.

Sie können das Geld einfach in die Dose oder in den Spendenbriefkasten an der Eingangstür werfen:

Kosten

Tasse Kaffee	0,50 €
Glas Wasser	0,30 €
Programmheft	1,- € Schutzgebühr
Veranstaltungen	1,50 € Solidaritätsbeitrag je Treffen

Spenden

Für weitere Spenden darüber hinaus sind wir sehr dankbar, sie fließen direkt in die Arbeit und die Weiterentwicklung der Initiative. Die Bankverbindung finden Sie auf der Rückseite dieses Programmheftes. Ab 50 € stellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung aus, für Beträge darunter gilt der Kontoauszug als Spendenbeleg.



Buslinien 5, 12, 22, 24, 25, 45, 55, 75
Parkhäuser in der Annastraße und Jesuitenstraße

Herausgeber und Anschrift:

Evangelische Initiative
„Engagiert älter werden“
Annastraße 35
52062 Aachen

Telefon: 0241 / 2 11 55
Fax: 0241/4012546
info@engagiert-aelter-in-aachen.de
www.engagiert-aelter-in-aachen.de

Spendenkonto:

Evang. Verwaltungsamt, Sparkasse Aachen,
IBAN: DE42 3905 0000 0000 0002 16, BIC: AACSD33XXX
Stichwort: HHst. 24200040, Spende

Redaktion:

Team der Initiative „Engagiert älter werden“
unter Leitung von Gunhild Großmann

Druck:

DM REPRODATA, Turmstr. 16, 52072 Aachen

Stand: 23.11.2016 Änderungen vorbehalten

Redaktionsschluss Ausgabe April bis Juli 2017: 23. Februar 2017

Träger: Evang. Kirchengemeinde und evang. Kirchenkreis Aachen in Kooperation mit dem Diakonischen Werk im Kirchenkreis Aachen e.V. Gefördert von der Stadt Aachen.